[Additional information: https://owl.museum-digital.de/object/3757 vom 2024/03/29]



Heinz Nixdorf MuseumsForum [CC BY-NC-SA]

Object:	Tontafel: Einfacher Verwaltungstext der ältesten Schriftstufe (Nachbildung)
Museum:	Heinz Nixdorf MuseumsForum Fürstenallee 7 33102 Paderborn 05251-306600 AWegener@hnf.de
Collection:	Schrift und Zahl – Die Anfänge in Mesopotamien
Inventory number:	E-1997-0228

Description

Die obere Hälfte der Tafel enthält zwei Eintragungen über Lieferungen von Getreideprodukten/ vielleicht Broten. Unten steht eine Berufsbezeichnung und ein Personenname. Die vier Zeichen wurden von rechts nach links gelesen.

Tontafeln, die nur Zahlzeichen enthalten, stellen das Bindeglied zwischen den vorschriftlichen Verwaltungshilfen und den frühen Schrifttafeln her. Sie sind wahrscheinlich die ältesten „Texte“ überhaupt. Einige Zahlentafeln sind zusätzlich gesiegelt. Wie auf markierten und gesiegelten Tonkugeln waren damit Informationen über Mengen und Personen oder „ Behörden“ zusammen gespeichert.
Um ausführlichere Informationen festzuhalten, erfand man schließlich die Schrift. Die Zeichen der archaischen Schrifttafeln erinnern anfangs noch stark an reale Vorbilder. Aber schon die Texte aus der Zeit um 3000 v. Chr. lassen die Entwicklung zu keilförmigen Zeichen erkennen, hervorgerufen durch einen andersartigen Schreibgriffel. Im 3. Jahrtausend v. Chr. entstand daraus die Keilschrift.

Basic data

Material/Technique:	Ton
Measurements:	HxBxT: 3,7 x 4,6 x 1,9 cm

Events

Created	When
	Who

	Where	Uruk
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Mesopotamia

Keywords

- Clay tablet
- Cuneiform

Literature

- Nissen, Hans J. ; Damerow, Peter ; Englund Robert K. (1991): Frühe Schrift und Techniken der Wirtschaftsverwaltung im alten Vorderen Orient : Informationsspeicherung und -verarbeitung vor 5000 Jahren. Bad Salzdetfurth